

In stiller Nacht

Johannes Brahms (1833-1897)

Etwas langsam (♩=58)

S *p* *pp* *p*

In stil - ler Nacht, zur er - sten Wacht, ein Stimm be - gunnt zu kla - gen, der
Der schö - ne Mond will un - ter - gahn, für Leid nicht mehr mag schei - nen, die

Al *p* *pp* *p*

In stil - ler Nacht, zur er - sten Wacht, ein Stimm be - gunnt zu kla - gen, der
Der schö - ne Mond will un - ter - gahn, für Leid nicht mehr mag schei - nen, die

T *p* *pp* *p*

In stil - ler Nacht, zur er - sten Wacht, ein Stimm be - gunnt zu kla - gen, der
Der schö - ne Mond will un - ter - gahn, für Leid nicht mehr mag schei - nen, die

B *p* *pp* *p*

In stil - ler Nacht, zur er - sten Wacht, zu kla - gen, der
Der schö - ne Mond will un - ter - gahn, mag schei - nen, die

5 *pp* *poco a poco cresc.*

nächt - ge Wind hat süß und lind zu mir den Klang ge - tra - gen; von her - bem Leid und
Ster - ne lan ihr Glit - zen stahn, mit mir sie wol - len wei - nen. Kein Vo - gel - sang, noch

pp *poco a poco cresc.*

nächt - ge Wind hat süß und lind zu mir den Klang ge - tra - gen; von her - bem Leid und
Ster - ne lan ihr Glit - zen stahn, mit mir sie wol - len wei - nen. Kein Vo - gel - sang, noch

pp *poco a poco cresc.*

nächt - ge Wind hat süß und lind zu mir den Klang ge - tra - gen; von her - bem Leid und
Ster - ne lan ihr Glit - zen stahn, mit mir sie wol - len wei - nen. Kein Vo - gel - sang, noch

pp *poco a poco cresc.*

nächt - ge Wind hat süß und lind zu mir den Klang ge - tra - gen; von her - bem Leid und
Ster - ne lan ihr Glit - zen stahn, mit mir sie wol - len wei - nen. Kein Vo - gel - sang, noch

Basses 1 seulement

10 *f* *p*

Trau - rig - keit ist mir das Herz zer - flos - sen, die Blü - me - lein, mit
Freu - den - klang man hö - ret in den Lüf - ten, die wil - den Tier traum

f *p*

Trau - rig - keit ist mir das Herz zer - flos - sen, die Blü - me - lein, mit
Freu - den - klang man hö - ret in den Lüf - ten, die wil - den Tier traum

f *p*

Trau - rig - keit ist mir das Herz zer - flos - sen, die Blü - me - lein, mit
Freu - den - klang man hö - ret in den Lüf - ten, die wil - den Tier traum

f *p*

Trau - rig - keit ist mir das Herz zer - flos - sen, die Blü - me - lein, mit
Freu - den - klang man hö - ret in den Lüf - ten, die wil - den Tier traum

Basses 1 et 2

Trau - rig - keit ist mir das Herz zer - flos - sen, die Blü - me - lein, mit
Freu - den - klang man hö - ret in den Lüf - ten, die wil - den Tier traum

Trä - nen rein hab ich sie all be - gos - sen.
auch mit mir in Stei-nen und in Klüf - ten.

Trä - nen rein hab ich sie all be - gos - sen.
auch mit mir in Stei-nen und in Klüf - ten.

Trä - nen rein hab ich sie all be - gos - sen.
auch mit mir in Stei-nen und in Klüf - ten.

Trä - nen rein hab ich sie all be - gos - sen.
auch mit mir in Stei-nen und in Klüf - ten.